

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harksheide

Kirchenplatz 1 22844 Norderstedt Tel. 040 - 5 00 91 00

www.kirche-harksheide.de



Grußwort	3
Kirchentag 2023	
Warum ich in der Kirche bin	6 - 10
Fahrradgruppe   Männertreff	12
Norderstedter Tauffest	13
Gottesdienste	14 + 15
Literaturtreff	
Kirchenmusik	17
Kirchengemeinderatswahl	18 + 19
Anzeigen	20 - 23
Taufen   Trauungen   Beerdigungen	24
Gruppen und Termine	25
Adressen, Telefonnummern   Bankverbindung   Impressum	26 + 27
Kinderseite	28

3 Grusswort



#### Grüße an meinen Engel – Gedanken zum Michaelistag am 29.September

Es war überfällig. Lange schon hatte ich den Wunsch, meinem Engel einen Gruß zu schicken und mich bei ihm zu melden. Auch, weil er es mit mir nun wirklich nicht immer leicht hatte in letzter Zeit.

Aber an wen soll ich mich da wenden? Gabriel? Raphael? Nein, Michael. Ende September steht in meinem Kalender der Michaelistag. Am 29. September. Das ist ein guter Anlass. Was schreibt man? Wie beginnt man so einen Gruß? Lege ich ein Bild von mir bei? Ein schönes oder ein aktuelles? "Was für eine Frage?", sagt eine Freundin, die sich wohl damit auskennt. "Der Engel kennt Dich schon Dein ganzes Leben. Schon bevor Du geboren warst. Noch im Mutterleib. Der braucht kein Foto. Der kennt Dich ganz!" Eso-Eso, dachte ich. Aber gut, sie kennt sich damit aus.

Ich nehme mir Papier und Stift und suche mir einen Schattenplatz unter dem alten Kirschbaum im Garten. Zuvor noch einen kräftigen Schluck Espresso. Dann die ersten Worte: "Lieber Engel". Nein. Neues Blatt. "Mein lieber Engel". Auf der Wiese kommt ein Eichhörnchen, das wohl die Route für den Winter ausspäht. Ein Rotkehlchen hüpft dazwischen und für einen Moment schauen die beiden zuerst sich in die Augen und dann mir. "Das ist Frieden", denke ich bei mir. Und schon bin ich in Gedanken am alten Teich auf dem Gut meines Urgroßvaters. Das waren die schönsten Ausflüge in meiner Kindheit. Wickersdorf. Ein Ort, an dem alles hell und bunt war. Und die Menschen hatten Zeit und scherzten mit mir herum. Auch meine Oma. Lange ist das her. Siebenunddreißig Jahre ist sie nun schon tot.

Plötzlich fällt ein Sonnenstrahl auf mein fast leeres Blatt. Wie Pergament fühlt sich das Papier an. Es glitzert in der Sonne. Wieder bin ich in Gedanken. Die Geburten meiner wunderbaren Kinder fallen mir ein. Welch Bewahrung habe ich dabei erfahren? Das sind die größten Geschenke, die mir das Leben jemals gemacht hat.

Ein Wassertropfen reißt mich aus meinen Gedanken. Ihm folgen viele weitere und ein Sommergewitter. Stark und heftig. Und kurze Zeit später scheint die Sonne. Ich stehe in meinem Arbeitszimmer am Fenster und schaue auf den Platz unter dem Kirschbaum, wo ich eben noch saß. Da erblicke ich am blauen Himmel einen Bogen in den schönsten Farben von rot bis violett. "Was für ein Zeichen von fremder Hand gemalt?", denke ich bei mir.

Nein, nicht von fremder Hand. Jetzt weiß ich es. So ein Engel kommuniziert anders. Er steht zwischen mir und Gott. Er ist da und begleitet mich. Er will nicht, dass ich das merke und auf ihn schaue. Er weist auf einen anderen, Größeren. Auf Gott selber.

So schreibe ich: "Hab Dank für die Bewahrung in meinem Leben und die vielen schönen Erinnerungen in den letzten Minuten, lieber Michael." Deine A.

Ich wünsche Ihnen einen schattigen Platz mit einem Espresso und ein Blatt Papier!

Ihre und Eure Pastorin Antje M. Mell



Jesus Christus spricht: "Ich lebe und ihr sollt auch leben." Joh. 14,19

Wir trauern um unsere langjährige Kirchenvorsteherin

## **Brigitte Maaß**

geb. Kleinke

Trägerin des Ansgarkreuzes

Unsere Anteilnahme gehört ihrer Familie.

Dankbar erinnern wir uns an ihre jahrzehntelange Mitarbeit im Kirchenvorstand und als Vorsitzende.

Sie engagierte sich ehrenamtlich im Freiwilligen Forum, dem Kirchenchor sowie in der Seniorenarbeit unserer Kirchengemeinde.

Der Kirchengemeinderat

Pastorin Antje Maria Mell (Vorsitz) Annette Leopold (stell. Vorsitz)

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harksheide

KIRCHENTAG 2023





#### Warum ich in der Kirche bin

Wir haben einige Gemeindeglieder gebeten, uns einen kleinen Beitrag zum Thema "Warum ich in der Kirche bin" für diese Ausgabe unseres Gemeindebriefes zu schreiben. Wir bekamen sehr unterschiedliche und spannende Antworten.

#### Warum ich in der Kirche bin

Ich bin im Alter von 3 Wochen evangelisch-lutherisch getauft worden. Durch religiöse Prägung im Elternhaus und in der Kirche habe ich früh Werte kennengelernt, die mir als Begleitung durch alle Lebensstationen auch heute viel bedeuten.

Dazu zählen z.B. das gemeinschaftliche Erleben des christlichen Glaubens, das Teilen von Freude und Leid, das Leben als Geschenk Gottes dankbar und verantwortlich annehmen, nicht allein in Gebet, Gesang und beim Abendmahl Verbundenheit spüren, Besinnung, Segen, Kraft und Trost erleben, unterschiedliche Aufgaben wahrnehmen.

Kirche muss sich gerade auch bei abnehmender Finanzkraft ihrer Hauptaufgaben immer wieder bewusst werden. Nur als starke Gemeinschaft kann Kirche im Kleinen und im Großen ihrem Auftrag gerecht werden.

Werner Kurzewitz, 66 Jahre



#### "Freiheit aushalten"

Ich wurde mit dem Protestantisch Lutherischen Glauben in eine unsichere chaotische Welt hineingeboren!...und wuchs auf dem Lande, umgeben von einem gnädigen beschützenden Gott, auf. Es fühlte sich gut an und ich betete "Lieber Gott im Himmel"...

Später in den - 68igern - kamen Zweifel und ich hinterfragte alles. Es gab Brüche in meinem Leben! In den 80igern - gab es Kritik an der Institution, an Kirche und ihr Bodenpersonal gab auch keine Antwort, wo ich Unterstützung gebraucht hätte.

... zack - und ich trat aus der Kirche aus und es tat gar nicht weh!

FREI - und ich merkte schon bald, ich konnte mit dieser Freiheit nichts anfangen. ... mein Glaube war mir geblieben und eine Heimat - mit meinem Glauben - fehlte mir!

Ich suchte lange, fand aber doch, lernte durch die Konfirmandenzeit meiner Enkelin neue Pastor:innen kennen und trat wieder in die Kirche ein!

... Nun habe ich hier in dieser Kirchengemeinde meine Glaubensgemeinschaft und eine Heimat gefunden.

Menschen - Gespräche auf Augenhöhe - Musik und Segen nach dem Gottesdienst.

... und jetzt bin ich angekommen, auch wenn es mal ruckelt, ich trete nicht wieder aus der Kirche aus.

Mein Glaube trägt mich.

... und ich bete wieder mit den Worten meines Kinderglaubens: "Lieber Gott im Himmel"... manchmal antwortet ER, wenn ich gut zugehört habe.

> "Amen" oder irgend was anderes, Gudrun Pöpperling

#### Warum bin ich in der Kirche

Die Frage "Warum bin ich in der Kirche" war, als ich sie gestellt bekam, zunächst schwierig für mich zu beantworten.

Die Kirche war schon immer ein selbstverständlicher Teil meines Lebens, da ich von Klein auf insbesondere über Kindergottesdienste damit zu tun hatte. Dadurch, dass ich mit der Kirche und in der Gemeinde aufgewachsen bin, konnte ich mich immer weiter integrieren und mich immer mehr Aufgaben innerhalb der Gemeinde verschreiben.

Genau diese Aufgaben sind es, in denen ich mich immer wieder wieder finde, in denen ich aufgehe und Gemeinschaft verspüre.

Diese Gemeinschaft ist es, die mir sehr viel bedeutet, und einer der Hauptgründe, warum ich in der Kirche bin, und auch warum ich mich nach meinem Wegzug aus Norderstedt in unsere Gemeinde zurück umgemeinden lassen habe.

Katharina, 24 Jahre



#### Warum ich in der Kirche bin

"Aus der Kirche tritt man nicht aus", befand einst Altkanzler Helmut Schmidt in seiner unnachahmlich hanseatisch-nüchternen Basta-Manier. Ein sehr enges Verhältnis zur Kirche habe er zwar nicht, ein Leben nach dem Tod könne er sich nicht vorstellen, einen Heiligen Geist ebenfalls nicht. Sein Christentum fand er in den geistlichen Werken Bachs, im Klavier- und Orgelspiel, in der Kunst überhaupt.

Mein Credo in Anlehnung und Abwandlung an den Verstorbenen lautet: Aus der Kirche tritt eine wie ich mit ihrer Herkunft, Geschichte, ihren Erfahrungen, Begegnungen, trotz einiger Enttäuschungen und vieler Ärgernisse, nicht aus. Erst recht nicht in unserer derzeit zum Irrgarten gewordenen Welt.

Ich bin in einer süddeutschen Kleinstadt (damals klein, heute ein Moloch namens Sindelfingen) im schwäbisch-pietistischen Umfeld aufgewachsen. Kirchgang, Jungschar, Ferienfreizeiten, Weihnachtslieder singen für die Alten und Kranken, Kinderchor, später Erwachsenenchöre waren selbstverständlich.

Zu Hause wurde musiziert, mein Vater gründete einen Posaunenchor, der jeden Sonntag nach dem Gottesdienst vom Turm blies - ich liebte es!

Man traf sich privat und bei Gemeindefesten. Dabei ging es immer sehr lustig und locker zu. Büßergewand, Blick traurig nach unten gewandt, wie es Christen oft nachgesagt wurde, das gab es nicht. Die schönen Erlebnisse vergisst man nicht, sie prägen einen.

Natürlich gab es Ärgerliches, Empörendes. Nicht selten wurden wir Jugendlichen zur Aussprache vor den Kirchengemeinderat zitiert. Der Grund: zunehmende Aufmüpfigkeit in den so genannten 68er Jahren. "Do hättet mir jo glei a politische Asprach halte kenne" (Da hätten wir ja gleich eine politische Ansprache halten können) wurden wir getadelt, wenn in einer Predigt im Jugendgottessdienst zu viel von Vietnam, Che Guevara, dem Elend in der Dritten Welt und zu wenig vom Heiligen Geist und der Erlösung gesprochen wurde.

Mit Argusaugen verfolgten Pfarrer (Pfarrerinnen zu der Zeit? Nicht daran zu denken!) die Teilnehmer und Teilnehmerinnen bei gemischten (!) Jugendfreizeiten, insbesondere bei Übernachtungen. Manch knutschendes Pärchen wurde aufgespürt, über die Verwerflichkeit ihres Tuns belehrt und im Ernstfall nach Hause geschickt. Kirche wurde oft mit Bravsein, Lustfeindlichkeit, Traurigkeit gleichgesetzt, Miniröcke, als Pärchen vor der Ehe miteinander verreisen, wo gab's denn so was!

Diese Kleingeistigkeit, die heute kaum mehr vorkommt (die Kirche hat andere Sorgen!) waren mir zuwider. Trotzdem blieb und bleibe ich in der Kirche und werde sie auch nicht verlassen. Meine Erfahrungen in Chören, Orchestern, Jugendgruppen (einmal hielten wir uns im Rahmen von Aktion Sühnezeichen zwei Wochen lang im ehemaligen KZ Dachau auf und wurden erstmals - 1964 - mit der Geschichte des Nationalsozialismus vertraut gemacht) und die Begegnung mit vielen tollen Menschen haben mich geprägt.

Aus all diesen Gründen ist mir Kirche zu einer Heimat geworden - wenn es sich auch auch heute wieder kräftig über sie ärgern ließe. Und wir brauchen sie mehr als je! Sie muss dazu beitragen, dass es nicht im Geist Gottes sein kann, wenn Reiche immer reicher, Arme immer ärmer werden. Dass wir unser Klima, unsere Umwelt, die ganze Welt zerstören. Dass

Menschen ins Abseits geraten.

Manch einer mag sagen, Kirche und Christentum seien zu sehr entrückt, gefühlsduselig und hielten der Wirklichkeit nicht stand. Das mag stimmen, wenn ich mich ganz und gar von der Welt und der Wirklichkeit zurückziehe und mich ganz und gar in die Spiritualität begebe. Doch andersherum ist es auch nicht besser: Wenn ich nur auf das scheinbar Machbare schaue. Hartherzigkeit über Sanftmut, Krieg über Frieden, Haben über Sein stelle und Millionen Menschenleben nicht achte.

In dieser Zwiespältigkeit erinnern wir uns an die oft geäußerten Worte von Gregor Gysi, der beteuert, ein Atheist zu sein, sich aber vor einer gottlosen Welt fürchte. Oder an Worte, die der Dichter Thomas Mann einem seiner Protagonisten in den Mund legt "Ohne Gott ist die Welt so unsagbar traurig". Oder Aussprüche von existenzialistischer Seite, die bekanntlich mit Gott auch nicht viel am Hut haben: "Es macht mehr Sinn an Gott zu glauben als an keinen Gott zu glauben".

Ja, es macht Sinn, in der Kirche zu sein.

Auch deswegen, weil man in all der Angst und Ungewissheit dieser Zeiten in der Gemeinschaft weniger allein ist.

Renate Hagenlocher-Closius





#### Warum ich in der Kirche bin

Als ich 12 Jahre alt war, beschloss meine Mutter, die, obwohl aus religiöser Familie, nur an Weihnachten in die Kirche ging, dass meine Schwester und ich zum Konfirmandenunterricht gehen sollen. Damit wir wissen, wofür oder wogegen wir uns entscheiden. Mein Vater war schon früh aus der Kirche ausgetreten. Ungefähr zur gleichen Zeit nahm ich an einer Kinderfreizeit der evangelischen Jugend teil.

Beides führte über Konfirmation, anschließende Jugendgruppe, Mitarbeit im Jugendausschuss meiner Gemeinde, Jugendgruppenleiterschulung und ehrenamtliche Jugendarbeit zu einer engen, dauerhaften Bindung an "Kirche".

Meine Erfahrung von damals und bis heute: Jede ist willkommen, mit allen Talenten, Fehlern, Zweifeln, Hoffnungen, jung und alt. Für alle ist Platz und Raum.

Die Frage "Wie geht es dir?" ist ernst gemeint und hat in meinem Leben schon zu vielen hilfreichen Gesprächen geführt. Wo zwei oder drei in Gottes Namen zusammen sind, ist Gott mittendrin. Auch wenn auch die Institution "Kirche" sicherlich nicht fehlerfrei ist, erfüllt sie doch auch durch meine Kirchensteuern wichtige soziale Aufgaben.

Dorothee Twesten, 55 Jahre

#### Warum ich in der Kirche bin:

Ich bin in den Niederlanden geboren und aufgewachsen. Dort ist es üblich, dass neben der Arbeit, der Familie, dem Haushalt und dem Hobby auch den Mitmenschen unter die Arme gegriffen wird. Sei es ein Ehrenamt im sozialen, kulturellen, sportlichen oder politischen Bereich.

Dieses Gefühl, Zeit in die Hilfe anderer Menschen zu investieren, wirkt sehr erfüllend. Gleichzeitig lerne ich dadurch Gleichgesinnte kennen, kann auch mal über den Tellerrand schauen und bekomme viel positives Feedback.

Gerade diese Möglichkeit der Mithilfe schätze ich so sehr an meiner Kirchengemeinde. In der Gemeinschaft geht es darum, zusammen Gutes zu tun. Aufgaben zu verteilen, ein Stück mitzutragen.

Man erfährt Wertschätzung und Zusammenhalt.

In Verbindung mit dem Glauben an das Gute und der Kraft der Zuversicht fühle ich mich in meinem Alltag gestärkt und kann dies auch mit meinen Mitmenschen teilen.

m d d nt n n t-

In der Kirche und bei den Gottesdiensten komme ich innerlich zur Ruhe und kann Kraft tanken.

Ich fühle mich wohl in meiner Gemeinde. Sie ist ein Stück Heimat für mich.

Und, wie geht es dir, wie geht es Ihnen in ihrer Gemeinde?

Herzlichst, Suzanne Heins

#### "Warum bist du denn in der Kirche?"



Diese Frage kriegt man tatsächlich des Öfteren gestellt, wenn man heutzutage mit 19 Jahren aktiv in der Kirche ist. Die meisten erwarten dann, dass sie jetzt endlos etwas aus der Bibel vorgetragen bekommen. Aber meine Antwort ist eigentlich immer die gleiche: "Wegen der besonderen Gemeinschaft!"

Nirgendwo sonst habe ich in meinem bisherigen Leben solch eine Gemeinschaft erlebt wie in der Kirche. Besonders bei den Pfadfindern habe ich Menschen kennengelernt, bei denen man sich nicht verstellen muss, akzeptiert wird, wie man ist, und wertgeschätzt wird. Ich bin mir sicher, so etwas finde ich so schnell nicht nochmal!

In unseren Kirchen konnten wir viele Taufen feiern. Hier einige geschmückte Taufbecken aus den letzten Monaten.









#### **Fahrradgruppe**

Liebe Mitradler, hier die letzten Touren für dieses Jahr:

**13.09. - 14:00 Uhr** Coffe to Fly - ca. 30 km (Führung Thea Hübner)

**27.09. - 14:00 Uhr** Meeschensee - ca. 30 km (Führung Christiana Berger-Kryszohn)

Änderungen möglich! Bitte auf die Abfahrtszeiten achten!!!

Bei Dauerregen fahren wir nicht – evtl. nach Absprache.

Ab Oktober treffen wir uns wieder jeden 2. Dienstag zum Spielenachmittag im Seniorenraum:

11.10., 08.11. + 13.12.2022

Ihr erreicht uns:

Christine Berger-Kryszohn,

Tel.: 040-522 68 54

Thea Hübner, Tel.: 040-525 32 66 Horst Kröger, Tel.: 040-525 12 08 Horst Lüdecke, Tel.: 040-525 12 50 Sonja Paulisch, Tel.: 040-523 31 17 Doris Ruch, Tel.: 040-308 525 27 Jürgen Scheffel, Tel.: 040-523 03 988

Eure Thea Hübner

Übrigens freuen wir uns immer über neue Mitradler oder Mitspieler!





#### 7 Jahre "Männertreff"

Vor 7 Jahren hatten sich 70+ Männer getroffen und überlegt: Was wollen wir unternehmen?

Viele Vorschläge wurden gemacht und durchgeführt. Corona hat den Drang nach gemeinsamen Unternehmungen kaum unterbrechen können, so dass nur wenige Veranstaltungen ausfielen.

Was die Männer alles gesehen und erlebt haben, hätten sie zu Hause nie erlebt.

Um einige Unternehmungen mit Führung zu nennen:

Die Leitzentrale Autobahntunnel, das THW Norderstedt, das Wasserwerk in Friedrichsgabe und in Hamburg Billhorner Deich, das NDR Studio Lokstedt, den Energieberg in Georgswerder, eine Führung im Volksparkstadion, das Maritime Museum in Hamburg etc.

Es wurden auch Fußwanderungen und Radwanderungen gemacht.

Der Alterungsprozess hat nun einige Herren veranlasst, nicht mehr an den Unternehmungen teilzunehmen, so dass wir wieder neue Herren aufnehmen können.

Der "Männertreff" trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat um 10:00 Uhr im Gemeindezentrum am Falkenberg, um die nächsten Unternehmungen zu besprechen.

Wer Lust hat, an den Unternehmungen teilzunehmen, melde sich bei: Peter Arndt, Tel.: 525 35 23.

## Impressionen vom 1. Norderstedter Tauffest am 26. Juni im Strandbad des Norderstedter Stadtparks













GOTTESDIENSTE 14

September	Sonntag, 04.09.2022 FALK 10:30 Abendmahlsgottesdienst   Pastorin Antje M. Mell
	Sonntag, 11.09.2022 ASH 10:30 Abendmahlsgottesdienst   Pastorin Antje M. Mell gleichzeitig Kindergottesdienst
	Sonntag, 18.09.2022 FALK 10:30 Mitsing-Gottesdienst   Gemeindepädagoge Harald Kenner
	Sonntag, 25.09.2022 10:30 Gottesdienst   Pastor Dr. Matthias Lobe
Oktober	Sonntag, 02.10.2022 FALK 10:30 Gottesdienst für Groß + Klein am Erntedankfest mit Posaunenchor und Kantorei   Pastor Dr. Matthias Lobe
	Sonntag, 09.10.2022 ASH 10:30 Abendmahlsgottesdienst   Pastor Dr. Matthias Lobe gleichzeitig Kindergottesdienst
	Sonntag, 16.10.2022 FALK 10:30 Gottesdienst   Pastorin Antje M. Mell
	Sonntag, 23.10.2022 ASH 10:30 Gottesdienst   Pastorin Antje M. Mell
	Sonntag, 30.10.2022 FALK 10:30 Gottesdienst   Pastor Dr. Matthias Lobe
	Reformationstag, 31.10.2022 Thomaskirche Glashütte 16:00 Ökumenischer Gottesdienst   Ökumenisches Team
4)	Vindov Cottoodianst

oes. Gottesdienste

### Kinder-Gottesdienst

Sonntag, 11.09., 09.10. + 13.11.2022 - 10:30 Uhr | KiGo -Team **ASH** 

#### $\textbf{Kinder} tagesst\"{a}tten\textbf{-}\textbf{Gottes} dienste$

Mittwoch, 07.09. - 09:30 Uhr Kita ASH | Pastor Dr. Matthias Lobe ASH Begrüßungs-Gottesdienst

Mittwoch, 05.10. - 09:30 Uhr Kita ASH | Pastor Dr. Matthias Lobe

Erntedank-Gottesdienst

15 GOTTESDIENSTE

#### Sonntag, 06.11.2022 **FALK** 10:30 Abendmahlsgottesdienst | Pastorin Antje M. Mell | Pastor Dr. Matthias Lobe Im Anschluss Gemeindeversammlung und Vorstellung der Kandidat\*innen für den neuen Kirchengemeinderat November Sonntag, 13.11.2022 - Volkstrauertag ASH 10:30 Abendmahlsgottesdienst | Pastor Dr. Matthias Lobe gleichzeitig Kindergottesdienst Mittwoch, 16.11.2022 - Buß- und Bettag **FALK** 19:00 Abendmahlsgottesdienst | Gemeindepädagoge Harald Kenner Sonntag, 20.11.2022 - Ewigkeitssonntag **FALK** 10:30 Gottesdienst | Pastorin Antje M. Mell | Pastor Dr. Matthias Lobe Sonntag, 27.11.2022 - 1. Advent FALK 10:30 Abendmahlsgottesdienst | Pastorin Antje M. Mell | Pastor Dr. Matthias Lobe

ASH: Albert-Schweitzer-Haus, Schulweg, FALK: Falkenbergkirche, Kirchenplatz



LITERATURTREFF 16



#### Literaturtreff

Unser Literaturtreff im September, am WELTKINDERTAG, steht unter der Überschrift Biographisches Erzählen: Kindheit.

Wir wünschen uns, dass möglichst viele unserer Gäste bereit sind, maximal fünf Minuten aus ihrer Kindheit zu erzählen oder auch einen Text zum Thema vorzulesen, den sie selbst verfasst haben.

Vielstimmige Erinnerungen ... gute und auch weniger gute, humorvoll dargeboten oder auch nachdenklich stimmend ...

Überdies stellen wir drei kürzere biographische Texte aus der erzählenden Literatur vor.

Über rege Beteiligung freuen wir uns – und wenn die Sitzplätze im Gemeindesaal nicht

ausreichen, weichen wir in die Kirche aus.

Zeit: 20.09.2022, 19:00 Uhr

Ort: Falkenbergkirche

Pastorin Antje Maria Mell Wolfgang Dellke



17 Kirchenmusik



Momentan können wir an dieser Stelle leider noch kein Programm veröffentlichen.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

## Im September

Ich wünsche dir, dass du dem Leben täglich einen Augenblick hinzufügst, der es aufleuchten lässt.

Sei er auch klein, seine Kraft ist doch groß, mutig wirft er sich in die Waagschale des Glücks.

Und verändert deinen Blick auf den Tag. Und das Leben.

TINA WILLMS

#### Kirchengemeinderatswahl Wir suchen Sie für die Mitgestaltung unserer Gemeinde

Am 1. Advent 2022 werden in der Nordkirche neue Kirchengemeinderäte gewählt. Auch wir in Harksheide wählen ein neues Leitungsgremium.

Wir sind sehr dankbar, dass einige Mitglieder aus dem aktuellen Kirchengemeinderat bereit sind, ihre Arbeit fortzuführen und für eine weitere Legislaturperiode zu kandidieren. Andere KGR-Mitglieder legen ihre Mandate nieder – aus Altersgründen, aufgrund beruflicher Veränderungen oder weil es nach vielen Jahren einfach an der Zeit ist, dass jemand anderes übernimmt. Die meisten von ihnen sind bereit, uns in Ausschüssen weiter zu unterstützen und ihr Wissen und ihre Erfahrung einzubringen. Darüber freuen wir uns sehr!

Für die sechsjährige Amtszeit ab Anfang 2023 suchen wir neun Kandidaten und Kandidatinnen, die Lust und jeden Monat einige Stunden Zeit haben, sich und ihr Fachwissen sowie ihre Begabungen für unsere Kirchengemeinde einzubringen. Viele Arbeitsbereiche werden wir neu aufstellen: den Finanzausschuss und den Bauausschuss, das Fundraising, das Personalmanagement und die Offentlichkeitsarbeit. Der Kirchengemeinderat verantwortet die Gottesdienste und die Gestaltung der kirchlichen Angebote für Menschen jeden Alters.

Als Mitglied des Kirchengemeinderates haben Sie die Möglichkeit, Ihre Ideen und Wünsche einzubringen und umzusetzen. Wie wollen wir Kirche sein in Harksheide? Was gehört unbedingt dazu? Was braucht es an Neuem? Was müssen oder wollen wir belassen? Im Kirchengemeinderat können Sie die Gegenwart und die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitgestalten. Wenn Sie Mitglied der evangelischen Kirche sind und mindestens 18 Jahre alt, können Sie kandidieren.

Sie haben Interesse? Bitte sprechen Sie mich oder andere Mitglieder unseres aktuellen KGR an. Gerne stehen Ihnen dessen Mitglieder Rede und Antwort dazu, was es bedeutet, ein solches Amt zu übernehmen. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Ihre und Eure Pastorin Antje M. Mell



#### Was macht der Kirchengemeinderat?

Im November dieses Jahres werden die Kirchengemeinderäte in der Nordkirche neu gewählt. Wissen Sie, was eigentlich alles zu den Aufgaben dieses Gremiums gehört?

Der Kirchengemeinderat - kurz: KGR - ist das zentrale Leitungsgremium der Gemeinde. Die Mitglieder des Kirchengemeinderates, zu denen auch alle Pastorinnen und Pastoren gehören, tragen die Verantwortung für die Gemeinde. Ihre Aufgaben sind daher sehr vielfältig.

#### Der Kirchengemeinderat:

- · verantwortet die Gestaltung des Gottesdienstes und weitere Gemeindeaktivitäten
- · berät die Konzeption von Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit, Angebote für Senior:innen, Kirchenmusik und Bildung
- · kümmert sich um diakonische Arbeitsbereiche
- $\cdot$  fördert die kulturellen, sozialen und ökumenischen Beziehungen der Kirchengemeinde vor Ort
- · vertritt die Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit
- · ist verantwortlich für die Verwaltung der Finanzen
- · verwaltet die kirchlichen Gebäude und Grundstücke und entscheidet über deren Nutzung
- $\cdot$  wirkt bei der Besetzung von Pfarr- und anderen Stellen in der Gemeinde mit und trägt die Personalverantwortung

Weil die Aufgaben so vielfältig sind, ist es gut, wenn sich sehr verschiedene Menschen im Kirchengemeinderat engagieren. Dort sitzt ein Handwerker neben einer Prädikantin, eine Pädagogin neben einem Kaufmann, der Rentner neben einer jugendlichen Pfadfinderin. Sie alle bringen ihr Engagement und ihre Kompetenzen ein, damit die Aufgaben gemeinsam bewältigt werden können und die Gemeinde lebendig bleibt.

Anzeigen 20

## Wir kaufen Immobilien!

In unserer Heimatstadt Norderstedt suchen wir Häuser und Wohnungen zum Kauf.



■ SICHERE & SCHNELLE ZAHLUNG

- VERBINDLICHKEIT
- DISKRETION & AUGENHÖHE

040-22 86 05 5



www.4gutewaende.de

21 Anzeigen



www.pohlmann-bestattungen.de

"Opa ist hier und nicht irgendwo." Das ist ein Unterschied.

Anonyme Bestattungen? Da gibt es Alternativen.

Ulzburger Str. 400 22844 Norderstedt

Tel. 040 522 21 75 und 040 522 39 35

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.





Meditation in Bewegung – Meditativer Tanz Herzliche Einladung zu einem Tanznachmittag

sonnabends, 14:30 - 17:00 Uhr im Saal des Albert-Schweitzer-Hauses, Schulweg 30, Norderstedt

24. September -

Herbsttänze – Erntedank und Engelreigen "....entsteine das ich – bleib stehen und fließe – schmücke die Erinnerungen mit Dank ....." (Hella Kaupp)

Wir tanzen zwei Stunden mit einer Pause.

Bitte an 'bewegungsfreudige Kleidung', flache, zum Tanzen geeignete Schuhe denken; bitte für die Kaffeepause eigenes Getränk und Gebäck "für zwei". Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Teilnahme: D a n k e für eine freie Spende.

Anmeldung spätestens 1 Woche vorher - zum 17. Sept. - erforderlich.

Tel.: 04193 - 78499 oder E-Mail: juttaklaustrommler@wtnet.de

Nächster Tanznachmittag: 7. Januar 2023 "Wie soll ich DICH empfangen…..." Tänze zum Weihnachtsoratorium (J.S.Bach) ANZEIGEN 22



Wir reichen Ihnen die Hand in guten und in schwierigen Zeiten.

Ihr Partner für kompetente Bestattungsvorsorge. Einfühlsame Abschiednahmen und Trauerfeiern jederzeit auch in eigener Hauskapelle.

**(** (040) 529 61 73

www.wulffundsohn.de

Segeberger Chaussee 56-58 22850 Norderstedt



- · Fingerfood, Buffets, Menüs
- Getränke · Servicepersonal, Köche, Künstler
- · Technik & Equipment
- · Zeltverleih, Mobiliar, Gläser, Bestecke, Porzellan
- Private Feiern Geburstage, Hochzeiten, Konfirmation, Jubiläum
- · Firmenveranstaltungen Kundenevents, Mitarbeiterfeiern. Weihnachtsfeiern etc.

An der Bahn 6 • 22844 Norderstedt Tel. 040/ 522 24 28 • Fax 040/ 522 73 73 www.japp-catering.de • info@japp-catering.de





**Der beste Partner** für den erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie sind wir, denn wir kennen den lokalen Markt.

Wenden Sie sich an Tanja & Dorte Hausmann



₩Hausmann® **Immobilien** Beratung

(040) **529 600 48** www.hausmann-makler.de 23 Anzeigen

#### SIE WERDEN BEGEISTERT SEIN!

Wir bieten unseren Kunden komplette Lösungen in der Elektro-, Sicherheits- und Multi-Media-Technik, für Beleuchtungsanlagen, in der Informationselektronik und bei Hausgeräten. Alles aus einer Hand und immer auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten.



Handel · Handwerk · Service

Ulzburger Straße 362-364 \* 22846 Norderstedt Tel. 040 522 22 03 \* Mo.-Fr. 9-18:30, Sa. 9-14 Uhr info@elektro-alster-nord.de www.elektro-alster-nord.de





#### Ihre Tischlerei in Norderstedt



Möbel
Innenausbau
Einbauschränke
Türen und Fenster
Fertigparkett / Laminat
Individuelle Raumlösungen

Hans-Böckler-Ring 37 - 22851 Norderstedt

Tel.: 040 / 30 85 20 10 www.Tischlerei-Hoyer.de



www.diakonie-altholstein.de

## Gut betreut

- Pflegeberatung
- Betreuung und Service
- Hausnotruf
- Tagespflege
- Demenz-WG

Pflege Diakonie Norderstedt

Kirchenplatz 2

Tel. 040 555 515 55



Pflege Diakonie Altholstein







#### **Trauercafé**

Wir bieten einen geschützen Raum, in dem Ihre Trauer einen Ausdruck finden kann. Hier treffen Sie Menschen mit ähnlichen Erfahrungen, mit denen Sie ins Gespräch kommen können.

Das Angebot richtet sich an alle Trauernden, unabhängig von ihrer Religion oder Nationalität.

Was hier gesprochen wird, bleibt auch hier.

Wenn Sie ein Einzelgespräch wünschen, wenden Sie Sich gern an unser Pastorenteam.

#### Termine:

06.09. - Ausflug ins Arboretum Ellerhoop, 11:00 Uhr ab Falkenbergkirche

**04.10.** - Besuch der Kunsthalle Hamburg (unter Vorbehalt)

Weitere Informationen und Vorabanmeldung über Pastorin Antje Maria Mell.



Kinder & Jugendliche	Donnerstagstreff FALK
<b>Pfadfinder</b> Wölfe ab 9 Jahre dienstags	donnerstags, 15:00 - 17:00 Uhr Dorit Kraul, Tel. 040 - 522 15 53 Arne Flügge, Tel. 0151 1271 7547
15:30 - 17:00 Uhr Füchse ab 8 Jahre mittwochs	Zur Zeit leider keine Neuaufnahme möglich!!
15:30 -16:30 Uhr Luchse ab 11 Jahre mittwochs 16:30 -18:00 Uhr	Im Moment leider kein Treffen, Beginn wieder ab 15.09.2022.
<b>Lollipops</b> ASH Mädchen ab 8 Jahre donnerstags 16:00 Uhr	
<b>Teamertreff</b> freitags, 19:30 - 21:00 Uhr	Musik Singkreis FALK
	mittwochs, 15:00 Uhr
<b>Erwachsene Gesprächskreis für Erwachsene</b> jeden 3. Die. im Monat, 19:00 - 21:00 Uhr	Posaunenchor FALK dienstags, 19:00 Uhr Kantorei FALK
Frauke Manzke, Tel. 040 - 521 108 86 Peter C. Arndt, Tel. 040 - 525 35 23	donnerstags, 19:30 Uhr <b>Projektchor</b> mittwochs alle 14 Tage, 19:00 Uhr
<b>Bibelkreis für Erwachsene</b> FALK jeden 2. Mi. im Monat, 10:00 - 11:30 Uhr Klaus Schulze, Tel. 040 - 525 34 71	Rina Sawabe
Glaube im Gespräch - Erwachsenenforum FALK	Kreatives und Bewegung
Kontakt Pastor Dr. Matthais Lobe Tel.: 040 - 50 09 10 13	Kunstkreis Norderstedt FALK Termine erfragen bei Heidi Koß, Tel.: 040 - 520 79 09,
matthias.lobe@kirche-harksheide.de  Trauercafé - Angebot für	Mail:kunstkreis-norderstedt@wtnet.de
<b>Trauernde</b> Kontakt Pastorin Antje M. Mell Tel.: 040 - 57 01 83 79	Spieletreff Falkenberg FALK Informationen und Anmeldung: Marcus Röhrs, Tel. 040 - 32 04 16 02 norderstedt-spielt@kirche-harksheide.de
antje.m.mell@kirche-harksheide.de  Männertreff auf dem Falkenberg FALK	Bunte Marmeln ASH Theatergruppe des Lebenshilfe e.V.
jeden 1. Mi. im Monat, 10:00 - 12:00 Uhr Peter C. Arndt, Tel. 040 - 525 35 23	freitags, 13:30 Uhr Lebenshilfe, Tel. 040 - 529 15 89
Tanzania-Team ASH Jeden 2. Di. im Monat, 19:30 Uhr tanzania-team@kirche-harksheide.de	SeniorInnen-Gymnastik FALK dienstags, 8:30 - 9:30 Uhr Maren Kemkowski-Nagel
Frauentreff montags, 14:30 - 17:00 Uhr (in den Schulferien kein Treffen)	<b>Qi Gong</b> dienstags, 20:00 - 21:15 Uhr mittwochs, 09:30 - 10:30 Uhr Gabi Rath, Tel.: 040 - 521 75 25

#### **Angebot und Hilfe**

Trauercafé - Angebot für Trauernde

Pastorin Antje M. Mell, Tel.: 040 - 57 01 83 79

Eltern still geborener Kinder

Elisabeth Wesche, Tel.: 040 - 526 74 23

Guttempler

Frank, Tel.: 04106 - 69 600

**Anonyme Alkoholiker** 

Wolfgang, Tel.: 523 13 71

Blaues Kreuz in der Ev. Kirche Ilka, Tel.: 040 - 27 14 86 25

MS - Selbsthilfegruppe

H. Ickert, Tel.: 040 - 609 29 150

Norderstedter Tafel e.V.

Schützenwall 49, Tel.: 040 - 525 26 36

Telefonseelsorge

Tel.: 0800 111 0 111 (gebührenfrei)



#### Evangelische Familienbildung Norderstedt

#### Kurs- und Veranstaltungsprogramm

- 040 525 65 11
- info@fbs-norderstedt.de
- www.fbs-norderstedt.de
- Büro: Kirchenplatz 1, 1. UG

#### Fachberatung Kindertagespflege

- 040 521 101 18
- info@fb-ktp.de
- www.fb-ktp.de
- Büro: Kirchenplatz 1, 2. UG

#### Frühe Hilfen

- 040 35 77 27 56
- fruehehilfen@fbs-norderstedt.de
- www.fruehe-hilfen-norderstedt.de
- Büro: Kirchenplatz 2, 1. OG



Familienzentrum Harksheide Kirchenplatz 2, 22844 Norderstedt

Tel.: 040 638 600 50 Fax: 040 638 600 51

fz-harksheide@kitawerk-hhsh.de

kitawerk-hhsh.de, www.familienzentrumharksheide.eva-kita.de

Sprechstunde: dienstags 09:00-11:00 Uhr



#### Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung

des Diakonischen Werkes

Kirchenplatz 1a, Tel.: 040 - 525 58 44

Pflege Diakonie

Kirchenplatz 2, Tel.: 040 - 55 55 15 55

Frauenhaus Norderstedt

Tel.: 040 - 529 66 77

Frühförderung Norderstedt

Tel.: 040 - 82 31 57 51 - 00

Flüchtlings- und Migrationssozialberatung

Ochsenzoller Str. 85 Tel.: 040 - 526 26 88

**Schuldner- und Insolvenzberatung** 

Ochsenzoller Str. 85 Tel.: 040 - 82 31 57 20

TAS - TagesAufenthaltsStätte

Beratungsstelle für Wohnungslose Lütjenmoor 17a, Tel.: 040 - 523 20 79

Betreuung in der Notunterkunft

Langenharmer Weg 132, Tel.: 040 - 51 33 01 80

#### **Pfarramt**

Pastorin Antje M. Mell

Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt

Tel.: 040 - 57 01 83 79

antje.m.mell@kirche-harksheide.de

Pastor Dr. Matthias Lobe

Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt

Tel.: 040 - 50 09 10 13

matthias.lobe@kirche-harksheide.de

#### Kirchenbüro

Gemeindesekretärin Irene Gibau Mo. + Do. 10:00-12:00 Uhr Die. 14:00-17:00 Uhr (Frau Hesse) Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt

Tel.: 040 - 50 09 10-0,

kirchenbuero@kirche-harksheide.de

#### **Kirchenmusik**

Kirchenmusikerin Rina Sawabe Tel.: 040 - 50 09 10 10 rina.sawabe@kirche-harksheide.de

#### **Jugendarbeit**

Gemeindepädagoge Harald Kenner Tel.: 040 - 35 77 99 51 mobil: 01575 - 15 46 562 harald kenner@kirche-harksheide.de

#### Küster

Dirk Hempen

Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt

Tel.: 040 - 50 09 10 11

dirk.hempen@kirche-harksheide.de



#### Kindertagesstätten

Ev. Kindertagesstätte Albert-Schweitzer Schulweg 30, 22844 Norderstedt Klaas Bock

Tel.: 040 - 522 32 51

albert-schweitzer@kitawerk-hhsh.de

Ev. Kindertagesstätte Arche Noah Albert-Schweitzer-Straße 35, 22844 Norderstedt Stefanie Egenolf Tel.: 040 - 61 19 98 19

arche-noah@kitawerk-hhsh.de

Ev. Kindertagesstätte Falkenberg Kirchenplatz 2c, 22844 Norderstedt Bethania Lifsics-Villasmil Tel.: 040 - 35 73 18 90 falkenberg@kitawerk-hhsh.de

Das bunte Haus

Kindertagesstätte für Integration Cordt-Buck-Weg 33, 22844 Norderstedt

Thimo Lindner Tel.: 040 - 53 53 90 00

kita.dbh@diakonie-hhsh.de

#### Redaktionsschluss

für November 2022 30.09.2022 - 24:00 Uhr Beiträge bitte senden an:

kirchenbuero@kirche-harksheide.de

#### **Bankverbindung/Spendenkonto**

Kirchengemeinde Harksheide

IBAN: DE28 2219 1405 0033 9668 10, BIC: GENODEF1PIN • Bei Spenden bitte

Zweck und Anschrift vermerken!

#### **Impressum**

Hrsg.: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harksheide durch Irene Gibau, ViSP Antje M. Mell.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht immer die Meinung des Redaktionskreises wieder. Der Redaktionskreis behält sich vor, unverlangt eingesandte Beiträge zu kürzen.

4.500 x gedruckt von Schneiderdruck Schenefeld. Bilder: www.gemeindebrief.de, pixabay.com und aus Privatbesitz

# Die Kinderseite!

## Papiergirlande

#### Du brauchst: DIN-A5-Tonpapiere in verschiedenen Farben, Schere, Klebstoff

Falte jeweils ein Papier zweimal quer wie eine Ziehharmonika. Streiche fest über die Faltkanten. Zeichne ein Kind darauf. Es kann ganz einfach gemalt sein! Arme und Beine malst du über die Kanten raus. Schneide das Bild aus dem gefalteten Papier aus – von den Kanten her. Jetzt falte das Kind auseinander – die erste Girlande ist fertig! Verfahre genauso mit den anderen Papieren.









Leo möchte einen Kürbis zum Erntedankfest bringen. Welcher Weg führt zur Kirche?





#### Das Wunder von Kana

Kennst du die Geschichte von dem Wein-Wunder auf der Hochzeit? Der Wein ging aus während des Festes. Wie peinlich für den Gastgeber! Schade für das fröhliche Fest! Jesus will helfen: "Füllt sechs Eimer mit Wasser und kippt sie in die Weinfässer!" Als sie den Zapfhahn eines Fasses öffnen, fließt daraus Wein! Warum ist aus Wasser Wein geworden? Jesus erklärt das so: "Gott beschenkt uns mit allen Gaben. Auch dann, wenn wir es nicht glauben. Er sorgt für alle Menschen!" Den Kindern wird klar: Das ist ein großes Geschenk.

Lies nach im Neuen Testament: Johannes 2,1-11

#### Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Johren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Meil: abo@hallo-benjamin.de
uago von Zam assup zap :Bunsoymy

